



Der Kinderschutzbund
Orts- und Kreisverband
Mainz

Ein Grund zum Feiern: 22 Jahre Kinderhaus BLAUER ELEFANT in der Mainzer Neustadt

Mainz, 23.09.2022. Der Kinderschutzbund Mainz feiert das 22-jährige Bestehen des Kinderhauses BLAUER ELEFANT in der Mainzer Neustadt. Bereits seit dem Jahr 2000 ist das Kinderhaus BLAUER ELEFANT ein kompetenter Dienstleister für Kinder und Eltern, die in ihrem Stadtteil Unterstützung und Beratung vor Ort suchen. Während des heutigen Festaktes auf dem Goetheplatz würdigten Ministerpräsidentin Malu Dreyer gemeinsam mit weiteren Rednerinnen und Rednern die Arbeit und das Engagement der Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen des Kinderhauses BLAUER ELEFANT. Zahlreiche Gäste nahmen am Festakt teil, der ein vielseitiges Programm aus Reden und musikalischer Umrahmung bereithielt.

Die Mainzer Neustadt steht für eine bunte Mischung aus einheimischen Mainzer*innen, jungen Familien, Studierenden und Hinzugezogenen mit einer lebendigen Kultur- und Kneipenszene. Sie ist aber auch einer der kinderreichsten Mainzer Stadtviertel und gleichzeitig der am dichtesten besiedelte Stadtteil. Hier finden sich Familien aus allen Schichten, darunter alleinerziehende Elternteile, Migrationsfamilien sowie bildungsferne und von Armut bedrohte Familien. Eltern, Geschwisterkinder und weitere Angehörige wohnen teils auf engem Wohnraum miteinander. Das Kinderhaus BLAUER ELEFANT fungiert als unterstützender Ort, an dem Kinder Aufmerksamkeit, soziale Kontakte, individuelle Förderung und zahlreiche Freizeitangebote finden. Es steht für eine stadtteilorientierte, moderne und offene Kinder- und Jugendarbeit, die für die teilnehmenden Kinder und ihre Familien kostenfrei ist.

„Gerade Kinder aus sozial und finanziell benachteiligten Familien brauchen gute Chancen für ein gesundes Aufwachsen und positive Entwicklungen“, betont Ministerpräsidentin Malu Dreyer. „Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen hier im Kinderhaus BLAUER ELEFANT setzen sich seit vielen Jahren gerade für diese Kinder mit ganzem Herzen ein und leisten Großartiges. Denn aus starken Kindern werden starke Menschen, die unsere Demokratie tragen.“

Ein wichtiger Tätigkeitsschwerpunkt des Kinderhaus BLAUER ELEFANT ist die schulische Förderung. Mit Projekten wie „Fit für die Schule“ in Kooperation mit der Goethe Grundschule werden gezielt Kinder mit Startschwierigkeiten und Nachholbedarf in der ersten Klasse gefördert. An dem Projekt „Schulzeit“, das einen standardisierten Übergang von der Kita in die Grundschule bereitstellt, haben in diesem Jahr auch acht ukrainische, geflüchtete Kinder teilgenommen. Darüber hinaus bietet das Kinderhaus BLAUER ELEFANT zahlreiche Förderprogramme am Nachmittag, wie z. B. Sport für Väter und Kinder, Kochen mit den jeweiligen Elternteilen, Mädchen- und Jungentag sowie Musik- und Kulturausflüge, die den Zugang zu kulturellen Angeboten eröffnen. Das Team um Einrichtungsleiter Pascal Noormann begleitet und betreut täglich 30 bis 90 Kinder in den Räumlichkeiten in der Mainzer Neustadt.



Der Kinderschutzbund
Orts- und Kreisverband
Mainz

„Für eine erfolgreiche kindliche Entwicklung ist es wichtig, dass Kinder ihren Platz in der Gesellschaft finden“, erläutert Dr. Richard Hartmann, stellv. Vorsitzender des Deutschen Kinderschutzbund e.V. Orts- und Kreisverband Mainz. „Das Kinderhaus BLAUER ELEFANT unterstützt und begleitet Kinder auf diesem Weg und schafft so eine Basis für Chancengerechtigkeit. Besonders stolz sind wir auf das Gütesiegel des Deutschen Kinderschutzbund, das dem Kinderhaus BLAUER ELEFANT seit 2002 kontinuierlich verliehen wird und die herausragende fachpädagogische Leistung des gesamten Teams Jahr für Jahr bestätigt.“

Im Mittelpunkt des pädagogischen Konzepts steht der Partizipationsgedanke. Die Kinder sollen aktiv mitgestalten und mitbestimmen – das ist für die Motivation der Kinder und somit auch für den Erfolg der Arbeit entscheidend. Zudem spielt das Thema Prävention eine wichtige Rolle: das Kinderhaus BLAUER ELEFANT bietet niedrigschwellige und frühzeitige Hilfen vor Ort. Weiterhin versuchen die Verantwortlichen alle Personen und Einrichtungen, die die Kinder während ihrer Lebensphase begleiten, zu vernetzen und in ihre Arbeit einzubinden. Dazu gehören unter anderem die Eltern, die Schule, die Kinder- und Jugendarbeit sowie die Jugendhilfe.

Doch die Arbeit im Kinderhaus BLAUER ELEFANT macht einige Herausforderungen, nicht zuletzt auch Folgen der Corona-Pandemie, sichtbar. Aktuell zeichnet sich eine große Zunahme an Kindern mit diagnostizierten Teilleistungsstörungen oder starken Lernschwächen ab, die eine intensive Betreuung benötigen. Um die hohe Qualität der fachpädagogischen Arbeit aufrechtzuerhalten, ist zunehmend Arbeit in Kleingruppen notwendig. Das ist zeit- und ressourcenintensiv. Hinzu kommt ein schneller Bevölkerungszuwachs in der Neustadt, den das Kinderhaus BLAUER ELEFANT durch eine stetig steigende Nachfrage nach seinen Angeboten deutlich spürt. Perspektivisch bedarf es also weiterer Angebote, die an den jeweiligen Bedürfnissen der Kinder orientiert sind, sowie einen angepassten Personalschlüssel.

„Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Auflagen und Restriktionen haben dazu geführt, dass sich auch die Sorgen und Nöte der Kinder verschlimmert haben“, erläutert Katharina Gutsch, Geschäftsführerin des Kinderschutzbund Mainz. „In dieser Zeit verstehen wir uns mehr denn je als Chancengeber. Wir sorgen mit unserer Arbeit für die Chancengerechtigkeit aller Kinder – heute und in der Zukunft. Dass das seit 22 Jahren funktioniert, haben wir vor allem dem unermüdlichen Einsatz unserer Mitarbeitenden sowie der Unterstützung unserer Förderer und Netzwerkpartner zu verdanken. Dafür sind wir sehr dankbar und auch das wollen wir heute feiern!“

Weitere Informationen zur Arbeit des Kinderschutzbund sowie zu Möglichkeiten der Unterstützung gibt es unter www.kinderschutzbund-mainz.de.



Der Kinderschutzbund
Orts- und Kreisverband
Mainz

Über das Kinderhaus BLAUER ELEFANT

Das Kinderhaus BLAUER ELEFANT ist eine Anlaufstelle für Kinder und Eltern, die in ihrem Stadtteil Unterstützung und Beratung vor Ort suchen und setzt das Recht der Kinder auf Bildung um. Das Team des Kinderhaus BLAUER ELEFANT um Leiter Pascal Noormann arbeitet mit einem dreigliedrigen Modulsystem aus offener Arbeit, Vorfeldhilfen und sozialer Kleingruppenarbeit. Zudem gibt es schulische Förderung in Kooperation mit Grundschulen sowie pädagogische Förderprogramme für die Nachmittage und Ferien. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Schulkinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren, täglich besuchen zwischen 30 und 90 Kinder die Einrichtung. Das Haus wurde im September 2000 in der Mainzer Neustadt eröffnet. Im Jahr 2002 erhielt die Einrichtung das Qualitätssiegel vom Bundesverband des Deutschen Kinderschutzbund als Auszeichnung für besonders gute Arbeit sowie seinen Namen Kinderhaus BLAUER ELEFANT.

Über den Kinderschutzbund Mainz

Der Deutsche Kinderschutzbund e.V. (DKSB) bildet mit seinen Gliederungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene die größte Kinderschutzorganisation in Deutschland. Der DKSB tritt dafür ein, dass sich alle Kinder ihren Fähigkeiten entsprechend entwickeln können, unabhängig von ihrer Religionszugehörigkeit und der ethnischen, nationalen oder sozialen Herkunft. Der Orts- und Kreisverband Mainz engagiert sich seit 1978 als gemeinnützig anerkannter Träger in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe. An 20 verschiedenen Orten in der Stadt und im Landkreis Mainz-Bingen bieten mehr als 250 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen Hilfe, Beratung und ein vielfältiges pädagogisches Angebot für Kinder und Familien an. Der Kinderschutzbund e.V., Orts- und Kreisverband Mainz trägt als gemeinnütziger Verein die Lobbyarbeit sowie Ehrenamt und Spenden und betreibt als 100-prozentige Tochter eine gemeinnützige Kinder- und Jugendhilfe GmbH.

Pressekontakt

Julia Delorme
Pressesprecherin
Deutscher Kinderschutzbund Mainz gGmbH und
Deutscher Kinderschutzbund Mainz e.V.
Ludwigsstraße 7, 55116 Mainz
Telefon: 0176 – 8410 8780
E-Mail: julia.delorme@kinderschutzbund-mainz.de